

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

236 (29.8.1882)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236.

Dienstag den 29. August

1882.

33.

## La d u n g.

Nr. 8022. 1) Schreiner Ludwig Rückert, geb. am 12. September 1859 zu Karlsruhe, zuletzt hier wohnhaft, wird beschuldigt, als Ersahreservist I. Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, 2) Blechner Adolf Bernhardt Hoffmann, geb. am 19. Dezember 1855 zu Eppingen, 3) Kaufmann Karl Friedrich Herrmann, geb. am 8. August 1856 zu Kehl Stadt, beide zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, als beurlaubte Reservisten, 4) Schneider Gustav Gorenflo, geb. am 11. November 1852 zu Friedrichsthal, 5) Schuhmacher Wilhelm Julius Siegrist, geb. am 19. September 1850 zu Friedrichsthal, beide zuletzt in Friedrichsthal wohnhaft, 6) Maurer Wilhelm Federlechner, geb. am 7. April 1852 zu Teutschneureuth, zuletzt dort wohnhaft, werden beschuldigt, als Wehrmänner der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts dahier auf

**Samstag den 14. Oktober 1882, Vormittags 9 Uhr,**

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von Königl. Landwehr-Bezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, 17. August 1882.

**Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.**

Braun.

## A u f g e b o t.

Giv.Nr. 16916. Die Wittve des Oberlehrers Johann Welts, Rosa geb. Weisenbach in Bremgarten (Schweiz), hat das Aufgebot des Bad. 35 Gulden-Looses Serie 7487 Nr. 372,844, dessen Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den 15. Oktober 1882, Vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst anberaumten Termine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 8. August 1882.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

W. Frank.

## Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir den Straßennamen „Kleine Herrenstraße“ dem Ansuchen von Bewohnern dieser Straße entsprechend, in „Bürgerstraße“ umgeändert haben.

Karlsruhe, den 24. August 1882.

**Der Stadtrat.**

Lauter.

Schumacher.

## Badischer Frauenverein.

Mehrseitigem Wunsche entsprechend, kann Montag den 28. und Dienstag den 29. d. Mts. unser neues Lehranstaltsgebäude — ehemalige Bandfabrik, Gartenstraße Nr. 33 — jeweils zwischen 12 und 1 Uhr und 4—5 Uhr Mittags besichtigt werden. Insbesondere laden wir hierzu auch die Mitglieder der Abtheilung freundlichst ein.

Karlsruhe, den 26. August 1882.

**Der Vorstand der Abtheilung I.**

## Kleinkinderbewahr-Anstalt.

Diejenigen Eltern, die uns in die verschiedenen Klassen für diesen Winter ihre Kinder zur Pflege übergeben wollen, werden gebeten, ihre Anmeldungen im Laufe des Septembers in Erbprinzenstraße Nr. 12 zu machen, da im Oktober mit der Aufnahme von neuen Pfleglingen geschlossen wird.

Der Verwaltungsrat.

## Fahrniß-Versteigerung.

**Mittwoch den 30. August l. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Adlerstraße 28, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Rentnerin Sophie Kühnenthal dahier gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: einige Schmuckfachen, einiges Silbergeräthe, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. August 1882.

**F. Knab, Baienrichter.**

## Fahrnißversteigerung.

**Dienstag den 29. August l. J.,**

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich im Gasthaus zum Kaiser Alexander, Karlsstraße 27 dahier, gegen Baarzahlung nachbeschiedene Fahrnisse:

1 Garnitur Möbel, bestehend aus Sopha und 6 Stühlen (Plüschbezug), 1 Garnitur Möbel, bestehend aus 1 Kanapee, 6 Stück Halbfauteuils, 3 großen Fauteuils mit und ohne Einrichtung, 2 Kanapees, 1 Amerikanerstuhl, 2 Kommoden, 1 einbürtigen Kleiderkasten, 1 Waschtisch, 3 vieredrige Tische, 1 gewöhnlichen Tisch, 1 Stuhlschlitten, 6 Bettladen, 6 Bretterstühle, 3 Strohstühle, 1 Tafelwaage, 1 Schmetterlingskasten, 1 spanische Wand, 1 Parthie gerade und geschweifte Galleriestangen, 1 Herd, 1 Brittschewagen für ein Möbelgeschäft, zum Umziehen geeignet, und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet

**H. Nussbag, Auktionator.**

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Dienstag den 29. d. M.,** Morgens 9 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung: 1 großen Ankleidespiegel, 1 Chiffonniere, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 schwarzen Glaschrank, 1 Kanapee, 1 Nachttisch, 1 Kleiderstod, 1 Ledentisch, 1 großen Rohrstuhl, 1 aufgerüstetes Bett, 1 Tisch,

1 Spiegel, 1 Parthie Knöpfe und Schnallen, Bilder und 1 Schacht.

Karlsruhe, den 26. August 1882.

**Hügler, Gerichtsvollzieher.**

## Affordvergebung.

Die Herstellung der Entwässerung der Westendstraße betreffend.

Im Einverständnis der Hauseigentümer von Nr. 31 bis Nr. 47 soll dieselbe an einen Mindestnehmenden vergeben werden. Angebote sind bis zum 2. September, Vormittags 10 Uhr, Westendstraße 43, 2. Stock, portofrei einzusenden.

## Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Marie Schorle, ledige Kostgeberin dahier, zugehörige:

in der kleinen Herrenstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Rheinboldt, andererseits neben Kübler Georg Weiß Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, gerichtlich taxirt zu . . . . . 17800 M., am

**Samstag den 2. September l. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

## Versteigerung von Faßdauben und Ständen.

**Dienstag den 29. August l. J.,**

Vormittags 10 Uhr,

werden im Sommerstrich 17, in der Nähe der Landgrabenbrücke zur Scheffelstraße, circa 2100 Stück eichene Faßdauben von 30 bis 130 cm Länge sowie



mehrere eichene Krautständer gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlstraße, den 11. August 1882.  
33. F. Knab, Waisenrichter.

### Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 29. August d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 9,8 Mille Cigarren und 5 Stück Weinfässer;
- 2) 1 Chiffonniere und eine Kommode;
- 3) 1 Klavier (Flügel).

Karlstraße, den 28. August 1882.  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\* **Ablerstraße 3** ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche etc., ferner ein größeres Mansardenzimmer mit Küche etc. sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

\* **5.2. Ablerstraße 6** ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

\* **2.1. Ablerstraße 9** ist sogleich oder auf 23. Oktober im Hinterhause eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine helle Werkstätte sogleich oder später zu vermieten.

— **Ademiestraße 39** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jetzigen Zeit versehen. Zu erfragen parterre daselbst.

— **Ademiestraße 40** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Badelabiet, Garderobe, Speisekammer, Fremdenzimmer nebst allem Zugehör für sogleich beziehbar oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

\* **2.1. Amalienstraße 34**, im 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **2.2. Amalienstraße 46** ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., Stallung für 5 Pferde, Remisen, Heuspeicher etc., sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kaminen, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Das Nähere bei Herrn **Gutekunst** und im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

\* **Amalienstraße 67** ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern und Küche, mit Glasabschluß versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres im Hinterhaus.

— **Bahnhofstraße 26** ist der 3. Stock, bestehend aus 3 geräumigen, freundlichen Zimmern, Kamine, Küche, Keller, Manjarde und sonst üblichem Zugehör, Glasabschluß, Wasserleitung etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

— **Bismarckstraße 16** ist zum sofortigen Bezug oder auch für später eine elegante Herrschaftswohnung von 8—12 Zimmern nebst allem Zugehör und Comfort zu vermieten. Näheres **Ademiestraße 40**, parterre, oder **Bismarckstraße 69**, Hinterhaus.

— **Hebelstraße 1**, nahe beim Marktplatz, ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre.

\* **3.1. Herrenstraße 42** ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist vorhanden.

\* **3.1. Herrenstraße 44** ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, ferner eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Hirschstraße 25** ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Manjarden, 2 Kellerabteilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

\* **3.2. Kaiserstraße 40** ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten; ferner im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

— **Kaiserstraße 140** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete

Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 153** (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* **3.1. Kaiserstraße 161** ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 187** ist im Hinterhause eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, heizbarer Mansarde, Küche und Keller per sofort oder für später zu vermieten.

\* **Kreuzstraße 18** ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

— **Kriegstraße 102** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

\* **Kronenstraße 26** ist eine neuhergerichtete, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Helplatz sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* **2.1. Lamstraße 6** zu vermieten:

- 1) auf sogleich oder 23. Oktober eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern, Manjarden, Küche, sonstigem Zugehör, Gas- und Wasserleitung;
- 2) auf 23. Oktober zwei Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Manjarden, Küche, Zugehör, Gas- und Wasserleitung.

\* **2.1. Lindeheimerstraße 3** ist eine Wohnung, mit schöner Aussicht auf den freien Platz und den botanischen Garten, nächst dem Justizgebäude, bestehend in 7 schönen Zimmern, 2 Manjarden, Küche, 2 Kellern und mit Wasser- und Gaseinrichtung versehen, sogleich oder später zu beziehen.

— **Luisenstraße 2a** ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.

\* **Luisenstraße 50** sind 2 freundliche Wohnungen: eine von einem Zimmer, Alkov u. Küche, die andere von einem Zimmer mit Kochofen, beide mit Keller und Speicherantheil, an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **2.2. Nowads-Anlage 7** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Querstraße 14** ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern im Vorderhause und eine solche im Hinterhause, parterre, beide mit Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

\* **Schloßplatz 3** sind 3 Wohnungen von 2, 4 und 6—8 Zimmern mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Schützenstraße 52** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* **2.1. Schützenstraße 59** ist auf 1. oder 23. Oktober der 1. Stock zu vermieten. Auch ist daselbst im Hinterhaus eine Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* **Spitalstraße 49**, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe wird auch theilweise abgegeben. — Ebendasselbst ist ein schöner Kinderwagen zu verkaufen.

— **Waldbornstraße 16** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Hofwagner **Kautz**, Waldbornstraße 14.

\* **Werderstraße 13** ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebendasselbst sind 1 Kasten, 1 Küchenschrank, 1 Tisch und 4 Bilder billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Schützenstraße 12.

\* **4.4. Werderstraße 38** ist der 3. Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern, 3 auf die Straße gehend, nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Wielandstraße 14** sind zwei freundliche Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober preis-

würdig zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— **Wilhelmstraße 30** ist wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher beziehbar der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Glasabschluß und Wasserleitung. Die Wohnung kann Nachmittags von 2—4 Uhr eingesehen werden. Näheres Amalienstraße 57.

\* **3.1. Zähringerstraße 10** ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* **Zähringerstraße 22** ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher u. s. w., zu vermieten. Näheres im Hause bei Maurermeister **Billing**.

\* **Zirkel 3**, Ecke der Waldbornstraße, ist ein Zimmer mit Küche auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Sogleich oder auf 23. Oktober ist parterre oder im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Velfortstraße 13.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Manjarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

— **Erbsprinzenstraße 3** ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober 1. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

\* **4.2. In angenehmster Lage der Stadt ist eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 10 Zimmern, jedes mit eigenem Ausgang, bis Mitte Oktober zu vermieten und täglich einzusehen von 12—1 Uhr: Kaiserstraße 147 im dritten Stock rechts.**

— **Deutscher Hof.** Im französischen Mansarden-Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten durch Herrn **Gutekunst**. — Schlüssel im Laden des Herrn **Stäg**.

\* **3.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Viktorialstraße 17 im Seitenbau im 2. Stock.

\* **Vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 2. Haus**, ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 kleinen Kammer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

— **Auf 23. Oktober sind in der Nähe des Nondeplatzes 2 Wohnungen mit allen Einrichtungen der Neuzeit zu vermieten. Die eine Wohnung besteht aus 3 Zimmern, die andere aus 4 Zimmern mit Zugehör. Beide Wohnungen liegen eine Treppe hoch und können auch zusammen vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes und bei W. Gutekunst, Ademiestraße 40.**

— **Wilhelmstraße 24** ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 50** ist ein großer Laden, in welchem schon 20 Jahre ein Fußgeschäft betrieben wird, mit 4—5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause daselbst, eine Treppe hoch.

### Laden zu vermieten.

\* **2.2. In frequenter Lage ist ein Laden mit anstößender Wohnung, Werkstätte nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. In dem Laden wurde seit 15 Jahren ein Schneider-Geschäft betrieben. Näheres Watsstraße 69 im 2. Stock.**



**Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.**

Karlstraße 24 ist im Querbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör nebst einer hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Zimmer zu vermieten.**

Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

123. Amalienstraße 87, in der Nähe des ehem. Mühlburgerthores, sind möblierte Zimmer, größere oder kleinere, billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Wilhelmstraße 26 ist ein Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, und ein solches mit einem Fenster, beide gut möbliert, zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: kleine Herrenstraße 17.

\* An einen ordentlichen Arbeiter ist ein kleines, möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten: Douglasstraße 26 im 3. Stock.

\* Sophienstraße 27 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

\* Kronenstraße 27 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls selbst wird ein Schüler als Mitbewohner in Pension gesucht.

\* Ritterstraße 20 ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer, mit Aussicht in den Garten, auf den 1. September an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

\* Ritterstraße 18 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Einige Herren Israelliten können schöne Zimmer nebst Pension auf 1. September erhalten. Näheres Spitalstraße 38, eine Treppe hoch.

21. Zwei gut möblierte Zimmer hinter Glasabschluß sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

\* Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist auf den 1. September zu vermieten: Rüppurrerstraße 7 im Hinterhaus.

\* Karlstraße 31 ist auf 1. Oktober ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

\* Schützenstraße 66 sind im 3. Stock 1 oder 2 schöne, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.

\* Ein großes, freundliches, hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: große Herrenstraße 48 im 2. Stock.

\* Ein freundliches Zimmer für einen soliden Herrn ist sofort zu vermieten: große Herrenstr. 36, 2 Treppen hoch.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten.

\* Amalienstraße 4 sind 2 unmöblierte Zimmer auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Werderstraße 12 im 3. Stock.

Kaiserstraße 195, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\* Douglasstraße 24 ist an einen soliden Arbeiter ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

**Zimmer**, ein möbliertes, ist zu vermieten: Steinstraße 5, 3. Stock.

\* Neue Waldstraße 89, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes Zimmer, hübsch möbliert, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Thüre rechts.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Blumenstraße 17 im 2. Stock.

\* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21a, drei Treppen hoch.

\* Auf den 1. Oktober ist ein nettes und sehr rein gehaltenes, möbliertes Zimmer, nur eine Treppe hoch, mit Aussicht auf die Straße, an einen soliden Herrn zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 2 Uhr: Leopoldstraße 4.

\* Waldstraße 11 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Kaiserstraße 17 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**

4.1. Freundliche Zimmer, gute Verpflegung und Familienleben: Bahnhofstr. 10, bei W. Sehring.

**Ein schönes, kleineres Lokal**

wird an eine kleinere Gesellschaft während der Woche unentgeltlich abgegeben. Näheres Spitalstraße 49 in der Wirtschaft zu erfragen.

**Dienst-Anträge.**

4.4. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Blumenstraße 1.

\* Ein junges, reinliches Mädchen findet sofort Stelle: Spitalstraße 33 im 1. Stock.

\* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches sich gerne allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Hirschstraße 70. Zu erfragen im Laden.

\* Ein braves Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Herrenstraße 48.

Mädchen, welche gut kochen und der Hausarbeit vorstehen können, ebenso Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Kronenstraße 46 wird ein junges, solides Mädchen zur Verrichtung gewöhnlicher Hausarbeiten sogleich oder später in Dienst gesucht. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinigen gut versteht und die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, wird auf das Ziel gesucht: Herrenstraße 34.

\* Ein kräftiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und nebenbei zur Bedienung einer Wirtschaft eignet, wird sofort gesucht: Jafanenstraße 11, parterre.

**Dienst-Gesuche.**

4.4. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein anständiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann sowie auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sofort passende Stelle. Zu erfragen Waldstraße 30.

\* Ein fleißiges Mädchen aus guter Familie, mit guten Zeugnissen versehen, im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, perfekt in jeder Arbeit, beide mit den besten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln, überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten und einer Haushaltung vollständig vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 11 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

\* Als I. Hypothek wird auf ein Haus in Mitte der Stadt ein Kapital von 6000 Mark auf 23. Oktober d. J. aufzunehmen gesucht. Gesl. Adressen unter M. K. 44 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ehenkammer gesucht.**

Eine gesunde, kräftige Amme wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres große Herrenstraße 41 im Seitenbau im 2. Stock.

**Bonne-Gesuch.**

Ich suche zum 1. Oktober für zwei Mädchen von 9 und 8 Jahren eine Bonne, welche französisch spricht und bügeln kann; Schneidern erwünscht. Ertlingen. Frau Hauptmann von Spalding.

**Tüchtige Maler und Tüncher**

finden Beschäftigung bei G. Haberstroh, Maler, Sophienstraße 37.

**Gelernte Bauschlosser,**

welche in Blecharbeit geübt, sowie 1 Modellschreiber finden gut lohnende Accordarbeit bei C. König, Maschinenfabrikant in Speyer. 6.6

**Köchinnen, Zimmermädchen und Kellnerinnen**

finden sofort und auf's Ziel angenehme Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**

findet Stelle: Schützenstraße 45. \*2.1.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein Lehrling, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten. Adolf Göb, Zimmer- und Möbeltapezier.

**Tüchtige Arbeiterinnen,**

welche im Kleidermachen durch und durch erfahren sind, finden sofort dauernde Beschäftigung. Auch können Mädchen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, sofort unentgeltlich in die Lehre treten. Es mögen sich jedoch nur solide Mädchen melden: Karlstraße 21a, eine Treppe hoch.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein gewandter Steindruckler, geübt im Schwarz- sowie im Ueberdrucken, welcher längere Jahre eine Steindruckerei geleitet hat, sucht Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gebildetes Frauenzimmer, Mitte 30ger, mit angenehmem Aussehen, welches in allen Theilen der Hauswirtschaft wohl erfahren ist und auch französisch spricht, sucht Stelle als Haushälterin in einem bessern Hause; dasselbe würde auch die Erziehung von Kindern mit übernehmen. Die besten Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres Schaffelstraße 30 im 3. Stock.

Ein junges, braves Mädchen (Waise), welches weihnähen, Kleider machen und etwas bügeln kann, auch sonst in der Haushaltung erfahren ist, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen, zu Kindern oder zur Stütze der Hausfrau hier oder auswärts. Zu erfragen Wilhelmstraße 15 im 3. Stock. 3.1.

\* Ein Mädchen, welches gut lesen, schreiben, rechnen und gut empfohlen werden kann, sucht Stelle in einem Laden. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im 2. Stock, Eingang Erbprinzenstraße, im Hof links.

\* Stellen suchen: 2 solide, einfache Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten, und 2 gewandte, solide Kellnerinnen für sogleich durch H. Maas, Kaiserstraße 75.

**Modes.**

\* Eine tüchtige zweite Arbeiterin sucht hier oder auswärts Stellung. Anträge bittet man unter Chiffre M. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine gewandte Maschinennäherin empfiehlt sich im Neuanfertigen sowie Ausbessern von Weißzeug in und außer dem Hause. Auch werden ganze Ausstreuern angefertigt. Zu erfragen Marienstraße 23 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern jeder Art, einfache Kleider schon von 3 M. an, bessere von 8 M. an; ebenso werden auch Kleider zugeschnitten und zum Probieren gerichtet gegen kleine Vergütung. Näheres Ritterstraße 6, parterre.

\* Eine junge Wittwe, im Waschen und Putzen gut erfahren, sucht Beschäftigung. Näheres im Hause des Herrn Geflügelhändlers Frey, Spitalstraße 45, im Hinterhaus rechts.

**Wolle.**

\* Erbprinzenstraße 21 wird Wolle zum Waschen und Schumpfen angenommen und pünktlich besorgt.



**Weißstickereien.**

\* Namen jeder Art in Taschentücher und Weißzeug, Festons zc. werden angefertigt und schöne, gute Arbeit wie billige Preise zugesichert: Kreuzstraße 10 (rechte Seite) im 3. Stock.

**Verloren.**

\* Am Sonntag wurde ein **Eisenbeinkreuz** mit Kette und ein **schwarzes Spitzenstück** verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Mühlburger Allee 3, Ecke der Wörthstraße.

Eine kleine, silberne **Damenuhr**, auf 8 Rubinen gehend, mit Rücken-Springdeckel und Patent-Glas, auf dem innern Theil des Deckels die Nr. 30830 eingraviert, wurde Sonntag Vormittag innerhalb der Stadt, die Kaiserstraße entlang oder vom Mühlburger Thor durch die Mühlburger Allee, durch das Linkenheimer Thor, an der Bildergalerie vorüber, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Herrenstraße 20 im Laden gegen gute Belohnung abzugeben.

\* Am Sonntag den 27. d. M. wurde von der Lammstraße durch die Rübinger- und Baldhornstraße ein **goldenes Kettchen mit Kreuzchen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Durlacherstraße 28 im 1. Stock gegen Belohnung abzugeben.

**Verlorener Schirm.**

\* Am Sonntag Nachmittag blieb ein seidener Schirm auf einem Wege im Park liegen. Der redliche Finder wolle denselben Hefelstraße 9 im 3. Stock abgeben.

**Verlaufener Hund.**

\* Sonntag Nachmittag hat sich ein schwarzer Spitzhund verlaufen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben Bahnhofstraße 8 abzugeben.

**Entflogener Kanarienvogel,**

welcher in der Waldstraße eingefangen wurde, kann Schützenstraße 36 abgeholt werden.

**Herrschaftshaus,**

ein zweistöckiges (halb Villa), in bester Lage der Bismarckstraße, gegenüber dem Werderpalais, habe aus Auftrag zu verkaufen. **W. Gutkunst**, Akademiestraße 40, parterre. \*3.1.

**Gasthaus zu verkaufen.**

\*3.1. In einem bedeutendem Marktflecken des Breisgau's ist ein sehr frequentes Gasthaus sammt Inventar um billigen Preis und unter günstigen Bedingungen Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres durch **W. Gutkunst**, Akademiestraße 40.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Ein gut erhaltener **Herd**, für eine Wirtschaft oder größere Familie geeignet, ist um billigen Preis zu verkaufen: Amalienstraße 57 im 2. Stock.

Eine vollständige, gut erhaltene **Ladeneinrichtung** ist billigst zu verkaufen: Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

**Schinken,**

eine Parthie, ist zu verkaufen: Werderstr. 28. \*

**Zu verkaufen sind äußerst billig:** eine solid gearbeitete Garnitur (Sopha, Fauteuil's und Halbfauteuil's) und kann der Bezug noch gewählt werden, sowie eine weitere Garnitur (Caufoese mit 6 Sesseln, braunem Rißbezug), 10 Kanapees und Divans, alle Sorten Bettstellen und Kastenmöbel sowie eine gebrauchte französische Bettstelle mit Koffi, Koffhaarmatratze und Polster, gut erhalten: Ruppurrerstraße 17. 2.1.

**Für Möbel- oder Tapeziergeschäfte** ist ein dazu geeignetes vierrädriges **Wägelchen** billig zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Operngucker,**

zwei Stück ganz neue, mit optischen Gläsern, habe ich durch Zufallskauf an mich gebracht und empfehle solche zu billigen Preisen zum Verkauf. **E. Gumprich**, Rübingerstraße 70 im 2. Stock.

**Zu verkaufen**

2 fast neue **Gefindebetten**, eiserne Bettstellen, Seegrasmatrassen: Karlstraße 21 a.

**50 Ster** durrtes **Forstenholz** à 4 Mark verkauft. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1. 5.2.

**Kauf-Gesuche.**

Zwei gut erhaltene, große **Fahnen** werden zu kaufen gesucht.

**Helff**, Karl-Friedrichstraße 6.

\* Ein eisernes **Kinderbettlädchen** wird zu kaufen gesucht: Werderstraße 3, parterre links.

\* Es wird ein dreiarmer **Gaslustre** sowie ein **Spiegel** zu kaufen gesucht. Gest. Offerten nebst Preisangabe unter Y. Z. 12 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ankauf.**

Bei **A. Villauer**, Querstraße 31, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Zeitungen und alten Metallen, angekauft und gut bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

**Ankauf.**

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Weißzeug und sonst verschiedene Gegenstände kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise **L. Grünbaum**, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, im Schuhladen.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Valfer**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.

**ALTES GOLD SILBER**  
Juwelen kauft stets  
zum höchsten Werthe  
**LUDWIG PAAR** Hofjuwelier  
Kaiserstr. 163 d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für **Gold, Silber**, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt

**Frau Lazarus** aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber** **Trisler** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroierheber** am Mühlburgerthor abgeben.

**Guter Mittagstisch**

für Knaben, welche eine der hiesigen Lehranstalten besuchen, ist zu haben bei einer gebildeten Familie. Näheres Auskunft im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Ein Schüler,**

welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, findet bei einer ordentlichen Familie ganze Pension nebst freundlicher Behandlung. Näheres zu erfragen **Bahnhofstraße 20.**

**Ein Gymnasiast**

(Obersekundaner) ertheilt Schülern der unteren Klassen oder Soldaten, welche erst in das Gymnasium eintreten wollen, in allen Fächern gegen billiges Honorar Unterricht. Adressen bittet man unter **A. K.** im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Den geehrten Damen empfehle ich mich als **Hebamme.**

**Frau Roth**, Durlacherstraße 42.

**Lissaboner Weintrauben**

empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Salicylsäure-Weinessig, Weinessig, Burgunderessig, Estragonessig**

empfiehlt **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

Soeben eingetroffen:

**I<sup>a</sup> geräuch. Kieler Bückinge** bei **Wilh. Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

**Kieler Fett-Bückinge** sind frisch eingetroffen und empfiehlt **August Lösch**, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**I<sup>a</sup> Elb-Caviar** frisch eingetroffen bei **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Stuttgarter Wurstwaren,**

als:  
**Schinkenwurst, Thonerwurst, weiße Preßwurst, geräucherte Bratwürste** täglich frisch bei **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

**Gothaer Cervelatwurst** per Pfund M. 1.60 empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

**Münsterkäse**, ächte und feine Qualität, empfiehlt **August Lösch**, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Conservirungs-Salz** — unentbehrliches Mittel für jede Haushaltung — zur Aufbewahrung aller Speisen und Getränke empfiehlt **Carl Malzacher**, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Bergmann's Theerschwefel-Seife** bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendend weiße Haut. Vorräthig à Stück 50 Pf. bei **Jul. Dehn**, Rübingerstraße 55, und **L. Krauth**, vorm. Th. Brugier, Waldstraße 10.

**Insecticide-Vicat**, preisgekröntes, vorzüglich bewährtes Mittel zur gänzlichen Vertilgung der **Schwabenläfer und Wanzen**, empfiehlt **L. Krauth**, Waldstraße 10.

**H. von Glimborn's** Schreib- und Copir-Finten zeichnen sich durch lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe, nie bleichende Copien. Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem Leim zc. befindet sich bei den bekannten Schreibmaterialien-Handlungen.

**Anilinfarben (giftfrei)** zum Selbstfärben von Seide, Wolle u. s. w. empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.



**Kautschuk-Terebinth**  
(bestrocknende Grundfarbe für jeden Bodenlack),  
**Kautschuklack,**  
**Spirituslack,**  
**Stahlspäne,**  
**Bodenwische**  
sowie sämtliche zur Selbstbereitung von Bodenlack und Bodenwische nötigen Materialien und Farben  
empfiehlt  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

**Copirtinte,**  
violette, bester Qualität, in Krügen gefüllt und auch offen vom Faß empfiehl  
6.1. **Lud. Erhardt,**  
Erbprinzenstraße 27.

Arbeitshemden, kleine Sorte	M. 1.—
grosse Sorte	M. 1.30
Metzgerblousen (Hamburg.) à	M. 3.—
Damenhemden . . . . .	M. 1.25
Damen-Röcke . . . . .	M. 1.—
Damen-Beinkleider . . . . .	M. 1.—
Kinder-Beinkleider à . . . . .	M. -40
Damen-Schürzen . . . . .	M. -50
Hemden-Einsätze . . . . .	M. -15
leinen . . . . .	M. -40
Taschentücher, leinen, 1/2 Dtzd.	M. 1.20
Grosse Bettdecken . . . . .	M. 2.—
Tischdecken . . . . .	M. 1.80
Tischtücher (schon gesäumt)	M. 1.40
Betttücher . . . . .	M. 1.50
Tisch-Servietten per Dtzd. . . . .	M. 4.—
Hausmacher . . . . .	M. 6.50
Handtücher (Küche) per Elle	M. -15
weiss, per Elle . . . . .	M. -20
Damenstrümpfe, alle Farben	M. -25
Kinderstrümpfe, gestrickte, à	M. -25
Socken, gewebt, per Paar . . . . .	M. -10
gestrickt, per Paar . . . . .	M. -40

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Großes Lager fertiger Wäsche,**  
Corsetten, Schürzen,  
Krausen, Schleifen,  
Morgenhauben, Barben,  
Strümpfe, Handschuhe,  
Kragen, Manschetten,  
**Ericotagen**  
empfehlen zu billigsten Preisen  
**Geschwister Knopf,**  
Kaiserstraße 147.

**Mein Strickwolle-Lager**  
ist vollständig sortirt in den neuesten einfarbigen, gereiften und melirten Garnen und empfehle dasselbe zu den billigsten Preisen.  
Das kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft  
von **Wilb. Wolf.**  
Waldstraße 48, nahe der Allg. Versorgungs-Anstalt.

**Trauerhüte**  
in großer Auswahl empfiehlt  
**C. A. Marquier,**  
**E. Wernlein's** Nachfolger,  
Kaiserstraße 122.

**Petroleum-Lampen**  
in größter Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen  
**A. Heidenreich's Nachf.,**  
Ritterstraße 6.

**Filzhüte**  
jeder Art, weich und steif, werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen geschmackvollst umgeändert zu äußerst billigem Preis.  
**Max Beschle, Hutmacher,**  
32 Herrenstraße 32.  
\* Dasselbst werden auch Seidenhüte umgeändert.  
Empfehle mein Fabriklager in

**Reisigbesen:**  
gewöhnliche Zimmerbesen . per Stück 7 Pf.,  
stärkere, sog. Brauerbesen . . . . . 9 "  
Stallbesen . . . . . 13 "  
Sagbesen . . . . . 18 "  
franco Achem Bahnhof, zu jeder Zeit des ganzen Jahres mit reeller Bedienung.

**August Wimmer**  
3.3. in Kappelrodeck.

**Geschäftsanzeige u. Empfehlung.**  
Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren Architekten, Bauunternehmern und Häuserbesitzern im Eindecken von Dächern mit Schiefer in deutscher, französischer und englischer Ausführung, ebenso in Metall- und Falzziegel-dächern.  
Spezialität in Holzcementdächern unter langjähriger Garantie.  
Reparaturen werden prompt und billigt ausgeführt.  
**H. Möckel, Dachdeckermeister,**  
12.6. 53 Kronenstrasse 53

**L. Doering Nachf.,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,  
liefert prompt:  
**Briefpapiere und Couverts**  
mit feinen Monogrammen.  
Geschmackvolle Auswahl und sorgfältigste Ausführung. 3.1.

\* Die Viktor'schen Neujahrs-Gratulations-Karten sind in reichhaltiger Auswahl zu haben bei  
**Max Rothschild,**  
Kaiserstraße 101 im 2. Stod.

**Anzeige.**  
\*2.1. Von heute ab verkaufe ich in meinem Hause sowie auf dem Markte prima Qualität Schmalfleisch das 1/2 Kilo zu 45 Pfg.  
**Adolf Nicheimer, Metzger,**  
Durlacherstraße 9.

**Erlanger Flaschenbier,**  
Eächtes, 30 Pfennig die Flasche  
empfiehlt  
**Café Nowack.**

**Restaurations zur Karlsburg.**  
\* Heute früh 9 Uhr Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste mit Sauerkraut. Auch empfehle ich einen ausgezeichneten Schwartzenmagen.  
**J. Vogel, Metzger,**  
Akademiestraße 30.

**Süßen selbstgekelterten Most**  
per Liter 30 Pf.  
empfiehlt bestens **Mayer,**  
\* Gasthaus zum wilden Mann.

**Für Frauen à Dutzend 6 1/2 Mark.**  
**Cordpantoffel** m. durchgenähten Proben gegen Tusch- & Leder-ohl. Nachahmng.  
sehr billig u. Preiselhardt in Zeitz, Corrections-Anst. 12.12.

**Milch.**  
\* Von heute an ist in der (früheren Milchsur-anstalt) Werderstraße 3 jeden Tag wieder ausgezeichnete süße und saure Milch zu haben.

**Gegenstein. Todes-Anzeige.**  
Tiefgebeugt geben wir die schmerzliche Nachricht, daß unsere theure, heißgeliebte **Bertha** im Alter von 14 1/2 Jahren den lieben Vorangegangenen in die Heimath gefolgt ist, und bitten wir wohlmeinende Freunde, unsern gerechten Schmerz zu theilen.  
G e g e n s t e i n . den 27. August 1882.  
Die tieftrauernde Mutter und Geschwister:  
**Babette Pfunder, geb. Kurz,** von Auggen,  
**Babette Pfunder,**  
**Hermann Pfunder.** \*

**Dankagung.**  
\* Für die unsern nun in Gott ruhenden Vater, Schwieger- und Großvater,  
**Jacob Müller, Schuhmacher,**  
erwiesene Theilnahme während seines Krankenlagers, für die zahlreiche Leichenbegleitung und die zahlreichen Blumenspenden sprechen wir hiemit unsern innigsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 28. August 1882.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Eintracht.**  
2.1. Schluß des Preisfestens Donnerstag (31. d. M.) Abends.  
Sämmtliche Loose müssen bis dahin verworfen und die Stechwürfel abgegeben sein. Die Regalkommission.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Dienstag den 29. August. III. Quartal. 86. Abonnements-Vorstellung. **Graf Eszay.** Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube. Gräfin Rutland: Fräulein Herwegh, vom Stadttheater in Posen, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Donnerstag den 31. August. III. Quartal. 87. Abonnements-Vorstellung. **Die Geier-Wally.** Schauspiel in 5 Akten und einem Vorspiel, nach ihrem Roman gleichen Namens von Wilhelmine von Hillern. Wallburga: Fräulein Herwegh, vom Stadttheater in Posen, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Witterungsaussichten**  
für Dienstag den 29. August:  
Veränderliche Bewölkung; wenig veränderte Temperatur; etwas Regen.  
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

27. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 14 1/2	27" 9"	"	"
28. August.				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Chenanfgebote:**  
26. August. Christian Spielmann von Scherzheim, Bizefeldweibel hier, mit Eva Enz von Wiesloch.  
28. " Albert Darmer von Greifswalde, Corrector in Laß, mit Katharina Dahmen von hier.  
**Todesfälle:**  
25. August. Rosa, alt 1 Monat 8 Tage, Vater Bahn-hofsarbeiter Köser.  
26. " Georg, alt 19 Stunden, Vater Lactier Müslich.  
26. " Friedrich, alt 5 Monate 21 Tage, Vater Schlosser Watterloß.  
27. " Frieda, alt 5 Monate 10 Tage, Vater Hof-süchentiener Kellner.  
27. " Friedrich Obermüller, Gr. Oberingenieur, Wittwer, alt 76 Jahre.  
28. " Katharina Vogel, Tagelöhnerin, ledig alt 62 Jahre.



# Ferd. Herschel,

191 Kaiserstraße 191,

empfiehlt neu eingetroffene

## Regenmäntel, Regenpaletots, Regenhavelocks, Herbst- und Brunnenmäntel

in den neuesten Façons und modernsten Stoffen in großer Auswahl  
zu billigsten Preisen.

### Kinder-Regenmäntel in allen Grössen.

Anfertigung nach Maaß in bekannt schöner Ausführung.

## Unterricht

in kaufm. Buchführung, Correspondenz etc.  
wird gegen billiges Honorar ertheilt von  
\* **H. Dertinger**, Kaiserstraße 124 a.

## Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

## Reinen Schleuder-Honig (sog. Tafelhonig)

von dem ersten, dem Landes-Verein angehörigen **Bienenzüchter** bezogen  
und unter Garantie für dessen Reinheit ist stets bei mir zu den billigsten Preisen  
zu beziehen.

## Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

22.

**Neu! Neu!**  
Spezialität in Herren-Garderoben.  
In der

### Kunstfärberei von C. L. Timeus,

Marienstraße 21, Marienstraße 21,

werden verschlossene Herrenkleider, einfarbig, melirt oder carrirt, in ihren ursprünglichen Farben  
wie neu aufgefärbt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden.  
Zugleich empfehle ich die Umfärbung von Damengarderoben und verspreche rasche, solide  
Ausführung und billige Bedienung. 31.

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 21. bis 27. August.  
Neu zugegangene Besucher . . . . . 10.  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 301.  
Der Aufsichtsrath.

### Fremde

übernachteten hier vom 27. bis 28. August.  
**Bayerischer Hof.** Binderlin, Glaser v. Schopfheim. Mele, Kfm. v. Paris. Frau Wolf v. Germerheim.  
**Darmstädter Hof.** Müller, Fabr. v. Heilbronn.

Detmolder, Kfm. v. Ulm. Schmitt, Kfm. v. Stuttgart.  
Grün, Oekonom v. Neckargemünd.  
**Geist.** Gras, Kfm. v. Hanau. Lacroix, Kfm. von Jany. Frisch, Kfm. v. Stuttgart. Gaud, Kfm. von Böhrnbach. Eberhard, Kfm. v. Heilbronn. Gabel, Kfm. v. Ebersfeld. Klein, Kfm. v. Freiburg. Nögler, Kfm. v. Leipzig. Gran, Kfm. v. Mannheim. Herder, Kfm. v. Emmendingen. Schedler, Kfm. v. Worms. Schwyf, Forstprakt. v. Offenburg. Söhwatter, Magistratsrath v. Neckargemünd. Lechner, Lehrer v. Walsdorf.  
**Goldener Adler.** Höfning, Rector m. Frau von Dülken. Fuchs, Architekt m. Fam. v. Freiburg. Weder, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Würzburg. Michel,

Beamter m. Frau v. Schudtloff. Bantuni, Gutbes. m. Frau v. Elst.

**Goldene Traube.** Eibermann, Kfm. v. Grefeld. Kapp, Kfm. v. Saargemünd. Schwamm, Oberkellner v. Erlenbach. Hell, Kfm. v. Freiburg. Berger, Priv. m. Mutter v. Ghemmt. Kubersdorf, Priv. m. Frau von Ebnburg. Morrmann, Kfm. v. Grefeld. Hohloch, Kfm. v. Neutlingen. Bulltaler, Wagner a. Ungarn.

**Grüner Hof.** Mostert, Priv. v. Köln. Bette, Landgerichtsdirektor v. Grauzen. Bienemann, Rent. v. Riga. Landsberg, Amtsrath v. Die. Jahn, Bauunternehmer v. Heidelberg. Wosler, Hotelier v. Dietigheim. Müller, Def. v. Palna. Rahn, Def. v. Muggensturm. Mater, Def. v. Walsch. Drepluh u. Umann, Def. von Zürich. Blasius, Stud. v. Straßburg. Krammer, Kfm. v. Würth. Bergheimer, Kfm. v. Offenburg. Keremias u. Fiehs, Kf. v. Kuchloch. Verfold u. Wille, Kf. von Ansbach. Seveaur-Pelia u. Seveaur, Priv. v. Paris. Elauteren, General-Agent v. Hamburg.

**Hotel Germania.** Kusel, Direktor v. Frankfurt. Höfner, Fabr. v. Solingen. Kitchner, Parier m. Frau v. Gottesleben. Benpier, Kaufm. v. Nachen. Belzer, Kfm. v. Gladbach. Bornfeld, Kfm. v. Auglabbach. Neß, Kfm. v. München. Müller, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Lomburg, Kfm. v. Aischersleben. Sawisch, Kfm. v. Frankfurt. Virchow, Prof. m. Frau v. Berlin. Virchow, Priv. v. Würzburg. Kapenstein, Rent. m. Fam. von Cap v. g. Hoffnung. Stöbele, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Düsseldorf. Kehr. v. Bötlin, Major v. Mülhausen.

**Hotel Große.** Nicolas, Propr. m. Fam. v. Forbach. Erhardt, Direktor u. Sirel, Kfm. v. Frankfurt. Greisch, Fabr. v. Offenburg. Kiffelstein, Kfm. v. Nachen. Marchand, Kfm. v. Grefeld. Feier, Kfm. v. Menden. Kopp, Kfm. v. Straßburg. Marquard, Kfm. v. Regensburg.

**Hotel Stoffleth.** Rutterer, Kfm. v. Schramberg. de Chenan, Rent. v. Rolle (Schweiz). Regret m. Frau, Bonne u. Kind v. Lyon. Satles, Kfm. v. Hausenstein. Wolf, Kfm. v. Heilbronn. Rutter, Kfm. v. Ravensburg. Gummel u. Comp, Kf. v. Mannheim. Naab, Kfm. v. Solingen. Dreyjahr, Priv. m. Frau v. Sietlin.

**Hotel Lammhäuser.** Biele, Rent. v. Ebersfeld. Jimmel, Kfm. v. Wiesbaden. Eisenlohr v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v. Köln.

**Maffauer Hof.** Wolf, Kfm. v. Grether. Meyer, Kfm. v. Lulladt. Drepluh, Kfm. v. Gumerheim. Odenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Westheimer, Kfm. v. Bittigheim.

**Prinz Max.** Brenned m. Frau v. Berlin. Gausler, Kfm. v. Kork. Weinhard, Kfm. v. Neckarau. Stahl, Kfm. v. Mannheim. Zadeq, Kfm. v. Straßburg. Neuhäus, Kfm. v. Darmstadt. Spachmann, Kfm. v. Stuttgart. Williams, Priv. m. Frau v. Paris.

**Prinz Wilhelm.** Rutterer, Kfm. v. Lahr. Gans v. Bonndorf. Müller v. Mannheim. Hort v. Sondernheim. Schneider v. Steinmauern. Wagner, Kfm. v. Kebl.

**Schwarzer Adler.** Berisch, Handelsm. v. Nezingen. Zeller, Koch v. Offenburg. Jentzsch, Künstler m. Frau v. Paris. Maier, Handelsm. v. Jöhlingen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.